

# Show-Time in Kampen



Rekord: 10.000 Besucher kamen in diesem Jahr zum Tag der offenen Tür bei Broshuis, der traditionell im Januar stattfindet.

Bilder: STM

Kaum war um 10.00 Uhr der Startschuss zur diesjährigen Veranstaltung gefallen, strömten auch schon die Besuchermassen auf das Broshuis-Firmengelände. Und dort hatte das Unternehmen gewaltig etwas auf die Beine gestellt, denn der „Broshuis Event“, wie die Veranstaltung offiziell heißt, ist mehr als ein Tag der offenen Tür, er ist zugleich

auch Messe, Jobbörse und Netzwerktag.

Schon direkt hinter dem Eingang gab es für die Besucher viel zu sehen und zu entdecken. Zahlreiche Kundenfahrzeuge waren auf den Freiflächen vor und zwischen den Hallen in Position gebracht worden. Selbstverständlich inklusive Ladung, selbstverständlich inklusive Zug-

maschinen – davon zahlreiche mit Ladekränen bestückt. Dazu noch diverse Begleitfahrzeuge, welche die umfassende outdoor-Ausstellung ergänzten.

Doch die imposante Show draußen war längst nicht alles, denn die Besucher konnten sich auf eigene Faust auch auf den langen Weg durch die Werkshallen machen. Damit hier nie-

mand „vom Fleisch fiel“, war für mit Würstchen, Lachsbrötchen, Pommes und Burgern bestens für das leibliche Wohl gesorgt.

Die Route führte durch die Stahlbau- und Montagehalle ebenso wie durch die Reparatur- und Instandhaltungsanlage. Zudem durchliefen die Gäste im wahrsten Sinne des Wortes die Sandstrahl- und Lackieranlage.



Einsteigen erwünscht: ein Tag der offenen Türen eben – nicht nur bei diesem Actros SLT.



Broshuis informierte über die Vorteile der verschiedenen Achssysteme. Mit PL2 führt das Unternehmen jetzt die 2. Generation Pendelachsen ein.





*Iveco Stralis als Schwerlastzugmaschine:  
aufgesattelt, beladen und abfahrbereit.  
Auch die Begleitung ist schon da.*

## MULTIMODALE SCHWERTRANSPORTE

HORIZONTAL UND VERTIKAL, PER SCHIENE, STRASSE, WASSER, LUFT

Besuchen Sie uns vom 29.- 31. Mai 2018 auf der BreakBulk Europe in Bremen

- ✓ 300 SPMT's und Schwergutachslinien
- ✓ Kessel-/Trafobrücken bis 600 t Nutzlast
- ✓ Drehschemeleinrichtungen bis 800 t
- ✓ Schräg-/Tiefklader bis 300 t Nutzlast
- ✓ Bepflante Fahrzeuge bis 4,6 m Breite und 70 t Nutzlast
- ✓ HeavyLift Terminal Duisburg, trimodal bis 500 t
- ✓ Terminal Alberthafen Dresden, trimodal bis 370 t
- ✓ Hallenlager- und Freilagerfläche bis 30.000 qm



KAHL SCHWERLAST GmbH ■ Berlin ■ Dresden ■ Duisburg ■ Erfurt ■ Hamburg ■ Leuna ■ Magdeburg ■ Moers ■ St. Ingbert ■ schwerlast@kahl-schwerlast.de ■ www.kahl-schwerlast.de

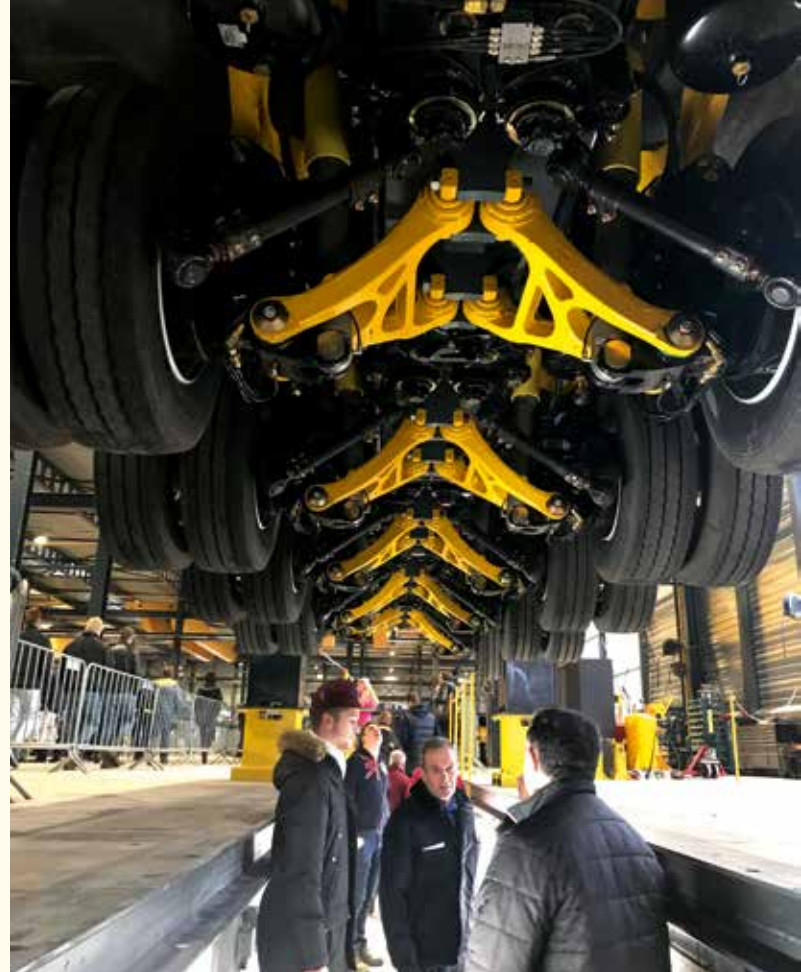




In den Werkshallen herrschte reger Besucherandrang.



Eines von zahlreichen ausgestellten Kundenfahrzeugen.



Der Gang in die Grube ermöglichte den Besuchern einen Blick auf die Achstechnologie.

An vielen Punkten des Werk- rundgangs fanden sich weiter- führende Informationen zu den Produktionsschritten sowie Vor- führungen. Insbesondere die Kinder konnten sich hier auch über viele Mitmachaktionen freuen. Besonders gefragt war die Gelegenheit, unter fach- kundiger Anleitung selbst das Schweißgerät in die Hand zu nehmen und sich eine „Broshuis Event 2018“-Tafel zusammenzu- schweißen.

*Doch die imposante Show draußen war längst nicht alles, denn die Besucher konnten sich auf eigene Faust auch auf den langen Weg durch die Werkshallen machen.*

Auch diverse Zulieferer und Firmenausstatter waren an der Produktionslinie mit Info-Ständen vertreten und konnten sich über reges Interesse und viele Gespräche freuen.

Während des Rundgangs wurde aber auch schnell deutlich, dass Broshuis derzeit intensiv nach Mitarbeitern sucht: überall lagen entsprechende Flyer aus und wer wollte, konnte auch direkt Kontakt aufnehmen.

Wie bereits im Schwertrans- portmagazin Nr. 78 berich- tet, hat das Unternehmen das Werksgelände in Kampen er- weitert und eine neue, 6.000 m<sup>2</sup> große Produktionshalle errich- tet. Hier werden nun Stahlteile geschritten, gebogen und abge- kantet. Arbeiten, die bislang von externen Zulieferern erbracht wurden, führt das Unternehmen somit jetzt in Eigenregie in Kam- pen durch.

Am Tag der offenen Tür be- kamen die Besucher auch die



Wie sperrig die Güter sein können, die auf Broshuis-Trailern transportiert werden, zeigt dieses Beispiel.



In diesem Jahr war auch MAN mit Schwerlastzugmaschinen beim Broshuis-Event vertreten.





Beim Rundgang durch das Werk gab es auch viele Mitmachstationen.



Zum Schwertransport gehören natürlich auch Begleitfahrzeuge.

neue Werkshalle zu sehen. Sie diente während des Events als zentrale Veranstaltungshalle, wo sich bei Bier, Wein und Softdrinks auch die Gelegenheit zum geselligen Beisammensein bot.

wie auch für Erwachsene. So ließ sich beispielsweise das neue Trainingskonzept des „Augmented Reality-Schweißens“, eine simulationsgestützte Schweißerausbildung also, ausprobieren.

Zudem hatte das Unternehmen die neue Halle in eine echte Messehalle verwandelt.

Zudem hatte das Unternehmen die neue Halle in eine echte Messehalle verwandelt. Sämtliche Lkw-Hersteller waren hier mit zwei Fahrzeugen vertreten, die nicht nur von außen betrachtet werden konnten, sondern in die man auch einsteigen durfte. Zudem präsentierten sich zahlreiche Zulieferer. Und auch hier gab es wieder viele Mitmachaktionen, sowohl für Kinder

Und auch Modellbaufans kamen hier auf ihre Kosten: ein Parcours für Funktionsmodelle fand sich ebenso wie Verkaufsstände mit Kran- und Lkw-Modellen sowie Büchern und selbstverständlich durfte auch der Broshuis-Fan-Shop nicht fehlen.

Nicht unerwähnt bleiben dürfen natürlich die ausgestellten „echten“ Broshuis-Trailer. Zu den Neuheiten zählt hier PL2



Auch Modellbaufans kamen auf ihre Kosten. Diese 4-achsige Volvo-Zugmaschine machte nicht nur als Modell eine gute Figur, sondern war im Freien auch als Original vertreten.

Semi-Tiefelader, den das Unternehmen für den Tag der offenen Tür angekündigt hatte und der das neue Pendelachssystem von Broshuis zeigt. Diese Pendelach-

sen der zweiten Generation ermöglichen eine minimale Fahrhöhe von 810 mm und einen Hub von 600 mm.

STM

KÜBLER  
SPEDITION
www.kuebler-spedition.de
KÜBLER  
Projektspedition

**Leistungspalette**

- eigenes Equipment: bis 800 t Nutzlast
- unter fester Plane bis 5,50 m Breite / 4,10 m Höhe
- trimodales Schwergüterterminal bis 500 t Mannheim
- Lager- und Produktionsfläche mit und ohne Kran bis 400 t
- Schwertransporte auf der Schiene bis 348 t

logistik@kuebler-spedition.de / Tel. + 49(0)791-93000-0

**Projektlogistik**

- weltweite Projektlogistik mit direkten Partnern vor Ort
- Straße / Seefracht / Luftfracht / Eisenbahn
- Transport, Handling und Lagerung von Schwergut weltweit
- weltweite Organisation der gesamten Logistikkette
- Dokumentationen an allen Schnittstellen

info@kuebler-spedition.de